

Devisentelegramm

06.06.2025

08:12

Aktuelle Kurse								
(nicht handelbar)	Geld	Brief		Geld	Brief		Geld	Brief
EUR / USD	1,1432	1,1434	EUR / AUD	1,7593	1,7612	EUR / HUF	403,31	403,54
EUR / GBP	0,8429	0,8434	EUR / NZD	1,8924	1,8937	EUR / CNH	8,2085	8,2106
EUR / CHF	0,9382	0,9388	EUR / HKD	8,9706	8,9723	GBP / USD	1,3557	1,3562
EUR / JPY	164,53	164,57	EUR / SGD	1,4697	1,4706	USD / CHF	0,8207	0,8211
EUR / CAD	1,5623	1,5629	EUR / TRY	44,8837	44,9541	USD / JPY	143,90	143,95
EUR / SEK	10,9634	10,9692	EUR / THB	37,3255	37,3434	USD / CAD	1,3666	1,3669
EUR / NOK	11,5216	11,5530	EUR / CZK	24,802	24,827	AUD / USD	0,6492	0,6498
EUR / DKK	7,4585	7,4603	EUR / PLN	4,2811	4,2860	NZD / USD	0,6038	0,6040

\$-Handelsranges:	High	Low	Last	Für den Abschluss von Devisengeschäften wählen Sie bitte +49 40 3578-97430
Frankfurt	1,1490-92	1,1405-07	1,1444-46	
New York	1,1492-94	1,1414-16	1,1444-46	
Tokio	1,1455-57	1,1410-12		

Alle Kurse sind freibleibend. - Quelle: Refinitiv Eikon
Guten Morgen!

Im Vorfeld der gestrigen Zinssitzung der Europäischen Zentralbank zeigte sich unser Währungspaar EUR/USD recht richtungslos. Die EZB beschloss eine weitere Lockerung der drei Schlüsselsätze um je 25 Basispunkte: Damit liegen die Einlagenfazilität, der Hauptrefinanzierungssatz sowie die Spitzenrefinanzierungsfazilität bei nun 2,0%, 2,15% und 2,40%. Dies ist die achte Lockerung in Folge, welche nahezu unisono von Marktteilnehmern erwartet wurde. Insbesondere die stark abgeschwächte Inflation im Euroraum sowie die anhaltend hohe Unsicherheit hinsichtlich möglicher Auswirkungen der US-Zölle stützten die Erwartungen einer Zinssenkung. Die Inflation habe zwar ihren Zielwert erreicht und das Lohnwachstum deutlich nachgelassen, jedoch führt die aggressive Zollagenda von US-Präsident Trump seit mehreren Wochen zu einer Erschwerung und Eintrübung des weltweiten Konjunkturausblicks. Zu den neuen Bedingungen wird es nun für Firmen tendenziell billiger, sich Geld für Investitionen zu leihen - sehr im Sinne einer Ankurbelung der Wirtschaft. Zwar haben Vorzieheffekte für eine Stärkung der Industrie gesorgt, doch habe der mehr auf den Binnenmarkt ausgerichtete Dienstleistungssektor an Schwung verloren. In der als zurückhaltend interpretierten Pressekonferenz begrüßte EZB-Präsidentin Lagarde die Vorstellung einer weiteren Senkung der Kreditkosten, verpflichtete sich aber keineswegs zu weiteren Kürzungen. Die aktuellen Projektionen des EZB-Stabs für die Teuerung wurden gemäßigt nach unten geschraubt: Für 2025 erwarte man unverändert eine Inflation von 0,9% und für das nächste Jahr 1,1% statt 1,2%. Jene, die auf Hinweise und eine Änderung der Kommunikation zum künftigen geldpolitischen Kurs gehofft hatten, mussten eine Enttäuschung hinnehmen. Weiterhin unterstreichen die Worte des EZB-Rats ein datenabhängiges Vorgehen, bei dem von Sitzung zu Sitzung entschieden wird. Dies dürfte allerdings in Anbetracht der wirtschaftlich unsicheren Zeiten auf Bestätigung treffen. Ökonomen prognostizieren für dieses Jahr eine Gesamtinflation unter dem Zielwert sowie eine weitere Zinssenkung im September. Zum Wochenschluss verabschiedet uns eine Reihe an Konjunktur- und Arbeitsmarktdaten dies- und jenseits des Atlantiks.

EURUSD legt nach dem Zinsentscheid etwas zu und startet mit Kursen um 1,1435 USD in den letzten Handelstag der Woche. Gen Süden gerichtete Kurse blicken auf einen Halt bei 1,1260 USD, während nordwärts gerichtete Kurse bei 1,1490 USD auf eine Hürde treffen.

EURGBP befindet sich bei 0,8425 GBP. Wir halten weiterhin an den Marken 0,8600 GBP auf der Oberseite und 0,8370 GBP auf der Unterseite fest.

EURCHF startet um 0,9385 CHF. Wir verbleiben im Korridor zwischen 0,9220 CHF und 0,9420 CHF.

EURJPY tendiert heute Morgen höher bei 164,50 JPY. Sollte der Yen weiter an Terrain verlieren, könnte bei 165,20 JPY ein Widerstand lauern. Abgebende Notierungen könnten bei 161,00 JPY eine Unterstützung vorfinden.

Heutige Daten

Zeit	Land	Ereignis	Zeitraum	Konsens	Vorperiode
08:00	DE	Industrieproduktion, % gg. Vm. sb	Apr	-1,0	3,0
08:00	DE	Exporte, % gg. Vm. sb	Apr	-1,4	1,2
11:00	EZ	Einzelhandelsumsätze, % gg. Vm. sb	Apr	0,2	-0,1
11:00	EZ	BIP, % gg. Vq.	Q1	0,4	0,3
14:30	US	Beschäftigung außerhalb der Landwirtschaft, gg. Vm. Tsd.	Mai	126	177
14:30	US	Arbeitslosenquote, %	Mai	4,2	4,2

Quelle: Bloomberg